

Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

Zukunftspreis des Berliner Sports 2015

3. Februar 2016



Borussia Friedrichsfelde macht den zweiten Platz!

Im Oktober 2015 hatte sich die Schachabteilung des SC Borussia 1920 Friedrichsfelde für den [Zukunftspreis des Berliner Sports 2015](#) beworben. Im November kam dann die Bestätigung, dass der Verein es von den 60 Bewerbungen unter die Top 10 geschafft hatte und zu einer 5-minütigen Präsentation vor eine Jury geladen wurde.

Die Präsentation fand dann im Dezember in der Geschäftsstelle der Lotto-Stiftung Berlin statt und seitdem hieß es warten. Schließlich ging es um 500 € bis 7.500 € - je nach Platzierung. Am 29. Januar war es dann soweit: feierliche Siegerehrung im Roten Rathaus in Anwesenheit des Präsidenten des LSB, **Klaus Böger**, großes Büfett im Anschluss und natürlich die Übertragung des Halbfinals Norwegen-Deutschland. Doch das beste an dem Abend war dann doch der Teil der Siegerehrung, als beim 2. Platz von einem Schachverein im Osten Berlin gesprochen wurde, der sich vor allem um die Förderung des Mädchenschachs kümmert. Die Kooperation mit dem Käthe-Kollwitz-Gymnasium im Prenzlauer Berg, das das Fach Schach in den 5. und 6. Klassen anbietet, wurde dabei hervorgehoben. Der SC Borussia 1920 Friedrichsfelde erhält den 2. Platz beim Zukunftspreis des Berliner Sports, der mit **5.000 €** dotiert ist.

Wie die verteilt werden, ist derzeit noch unklar, aber die ein oder andere neue Uhr oder eine finanzielle Unterstützung für die Schottlandreise zu Ostern sollte nun drin sein.
Ein hervorragendes Ergebnis auch für den Schachsport, der damit gezeigt hat, dass er auch in den Augen einer Jury wie der des Zukunftspreises einen vorderen Platz unter den anderen Sportvereinen verdient hat.

Hier der [ausführliche Artikel](#) beim LSB.

Auch der [Berliner Morgenpost](#) sind wir zumindest einen kleinen Beitrag wert.

Achso, der Arbeits- und Kostenaufwand:

- Schreiben einer Bewerbung inkl. Gang zum Copyshop und zur Post: ein Nachmittag
- Druckkosten, Hefter, Briefumschlag, Porto: ca. 10 €
- Anfertigen einer Präsentation: 1 h
- Fahrt von und zur Lottostiftung, Präsentation: 3 h

Olaf Sill

Breitensportreferent Berliner Schachverband

Das Video vom RBB-Fernsehen wurde uns nachträglich von Olaf Sill zur Verfügung gestellt, der in dem Mitschnitt auch interviewt wird.

03.02.2016 09:47 // Archiv: DSB-Nachrichten - DSB // ID 20686

Sie müssen sich [anmelden](#), wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.